



# SCHLAUCHPUMPEN HOCH- UND NIEDERDRUCK

Die ideale Wahl zur Reduzierung Ihrer Wartungskosten. Die Baureihe PCM Delasco™ bietet eine große Auswahl an Schlauchpumpen mit Hoch- und Niederdruckschläuchen.

### **DAS SCHLAUCHPRINZIP**

Das Prinzip der Schlauchpumpe beruht auf der Fähigkeit eines Schlauchs aus flexiblem Material, sich zu verformen und anschließend wieder seine ursprüngliche Form anzunehmen.

### > TECHNISCHE VORTEILE

- Ein einziges Verschleißteil: der Schlauch
- Dichtungslos
- Selbstansaugend

Aus dem Trockenlauf heraus ohne jegliche Hilfe. Befüllung ist nur bei sehr dickflüssigen Produkten notwendig.

### • Reversible Förderung

Durch ihre symmetrische Bauweise ist die Pumpe perfekt zur reversiblen Förderung geeignet indem die Drehrichtung geändert wird.

### • Trockenlauf

Ist sporadisch ohne Risiken für das Material möglich.

### • Korrosive Produkte

Nur der Schlauch ist mit der Flüssigkeit in Kontakt. Dadurch fallen alle Korrosionsprobleme weg, die üblicherweise bei sauren (Salzsäure, Salpetersäure, Schwefelsäure) oder basischen Produkten (Natriumkarbonat, Waschmittel...) auftreten.

### Abrasive Produkte

Das Elastomermaterial des Schlauchs ist widerstandsfähiger gegen Abrasion als Metalloberflächen. Außerdem wird durch die Möglichkeit zur Förderung mit geringer Geschwindigkeit auch die bei belasteten Produkten auftretende Abrasion verringert.

#### • Empfindliche Produkte

Das Weiterleiten im Schlauch geschieht ohne Durchrühren oder Schütteln des Produkts. Zusammen mit der geringen Betriebsgeschwindigkeit hat diese Besonderheit entscheidende Bedeutung für das Pumpen von empfindlichen Produkten oder Emulsionen (Latex...).

### • Hochkonzentrierte Produkte

Bis zu 60 % Trockensubstanzen je nach Dichte.

#### Partikelgröße

Harte Partikel: 1/3 des Innendurchmessers des Schlauchs. Weiche Partikel: identisch mit dem Innendurchmesser des Schlauchs.

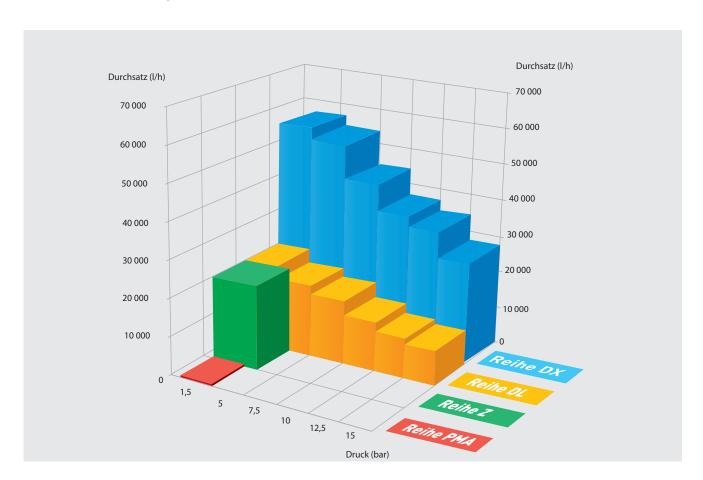
### > VERRINGERTER LCC

Die allgemeinen Betriebskosten (Life Cycle Cost) werden bei jeder Etappe des Lebenszyklus' der Pumpe optimiert (Planung, Betrieb, Wartung).



### DIE BAUREIHE PCM DELASCO™

Die Schlauchpumpen der Baureihe PCM Delasco können dank ihrer verschiedenen Bauweisen und der Vielfalt ihrer Elastomerschläuche für zahlreiche Anwendungen eingesetzt werden, die Vielseitigkeit und Flexibilität erfordern.



) SERIE DL

Schlauchpumpe mit Rollkörpern, Führungsschienen und gewebeverstärktem Schlauch | Durchsatz: bis zu 55 m³/h; für hohe Drücke. Durchsatz: bis zu 20 m³/h; Druck: bis zu 15 bar.

### ) SERIE DX



Schlauchpumpe mit gewebeverstärktem Schlauch für hohe Drücke. Druck: bis zu 15 bar.

### ) SERIE Z



Schlauchpumpe für Niederdruck. Durchsatz: bis zu 20 m³/h; Druck: bis zu 1.5 bar.

### ) SERIE PMA



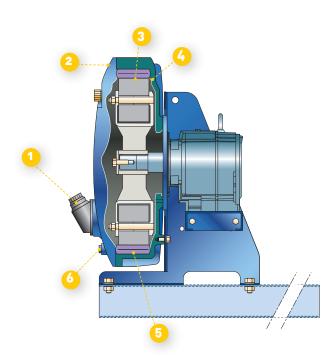
Pumpe speziell für geringen Durchsatz. Durchsatz: bis zu 200 l/h; Druck: bis zu 1,5 bar.

#### Zubehör

Schlauchbruchwächter, Ansaughilfe, Pulsationsdämpfer, Fahrwagen.

### **BAUREIHE DL**

## PERFEKTE ABSTIMMUNG VON ROLLKÖRPERN UND FÜHRUNGSSCHIENEN

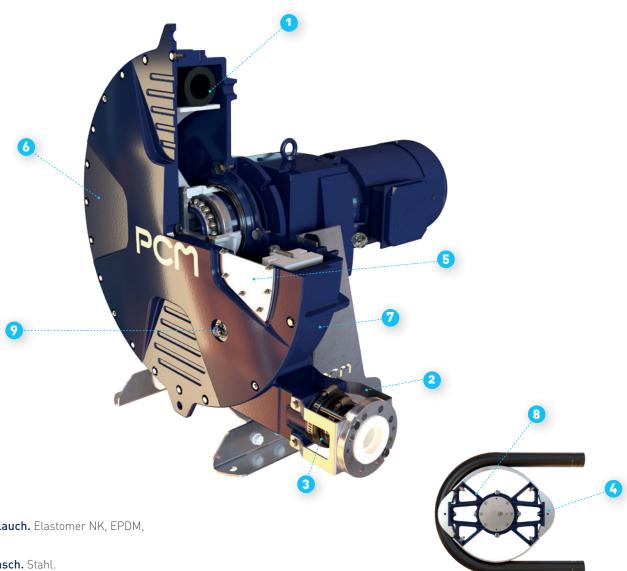




- Oleinfüllstutzen. Technopolymer. Bequemes Befüllen, vermeidet Verschmutzungen. Kann als Inspektionsöffnung verwendet werden und dient bei der DL als Anschluss für die Ansaughilfe.
- **2 Abdeckung.** Gusseisen GG 25. Vereinfachung von Eingriffen und Wartung durch Hebering an der Abdeckung.
- 3 Rollkörper. Gusseisen GG 25. Der Rollkörper wird an einem selbstschmierenden Ring aus Verbundmaterial montiert. Diese Vorrichtung gewährleistet das Drehen des Rollkörpers während der gesamten Lebensdauer der Pumpe.
- Gichtes Gehäuse mit Ölbad. Gusseisen GG 25. Ermöglicht dauerhafte Schmierung des Schlauchs und Verteilung der Wärme, die durch Reibung am Schlauch entsteht. Isoliert die Pumpe nach außen. Das Design des Gehäuses ermöglicht die Minimierung des Ölvolumens und so die Reduzierung der allgemeinen Betriebskosten (LCC).
- 5 Schlauch. Elastomer NK, EPDM, NBR und EPX.
- 🌀 Ablassstopfen für Schmiermittel.
- **Entlüftungsventil.** Technopolymer. Überdrucksicherung im Pumpengehäuse.
- **8 Führungsschienen.** Stahl (E24) Diese Konzeption vergrössert die Quetschfläche des Schlauchs und verlängert damit seine Lebensdauer.
- Klemmschelle. Verzinkter Stahl oder Edelstahl. Clamp-Schelle, die perfekte Dichtigkeit und rasches Abmontieren ermöglicht.
- **Ölstandsanzeige.** Technopolymer. Mit Lupeneffekt zum leichteren Überprüfen des Ölstands.

- Mindestdurchsatz: 44 l/h
- Höchstdurchsatz: 20 m³/h
- Höchstdruck: 15 bar
- Höchsttemperatur: 110 °C
- Selbstansaugend: 9 mWS
- Dichte größer als 2
- Viskosität max. 40 000 mPas

### **BAUREIHE DX** SCHLAUCHPUMPE FÜR HOHEN DURCHSATZ

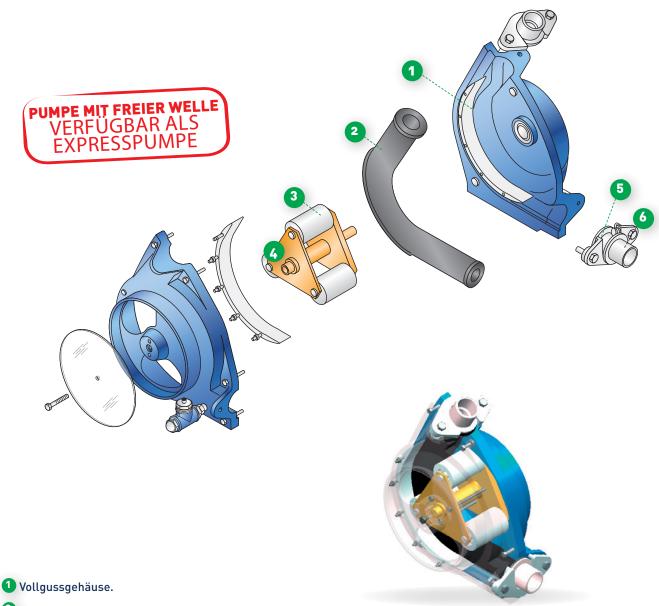


- Schlauch. Elastomer NK, EPDM, NBR.
- 2 Flansch. Stahl.
- 3 Einsatz. Edelstahl 304L oder Polypropylen oder A37-Stahl.
- 4 Schuhe. Aluminium
- 5 Schmierstoffbefüllung.
- 6 Abdeckung. Gusseisen GG 25.
- **7 Gehäuse.** Gusseisen GG 25.
- 8 Rotor. Gusseisen GG 25.
- Ölstandsanzeige

- Mindestdurchsatz: 3,1 m³/h
- Höchstdurchsatz: 55 m³/h
- Höchstdruck: 15 bar
- Höchsttemperatur: 110 °C
- Selbstansaugend: 9 mWS
- Dichte größer als 2
- Viskosität max. 40 000 mPas

## **BAUREIHE Z**

### **VERRINGERN SIE IHRE WARTUNGSKOSTEN**



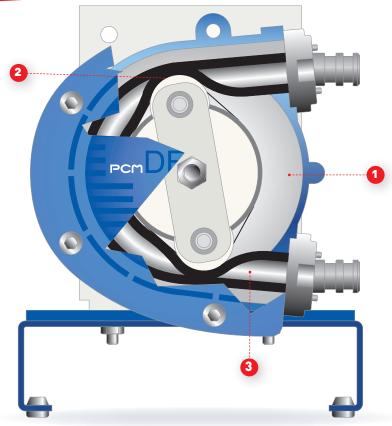
- 2 Schlauch. Eine Vielzahl an Materialien, um allen Anwendungen zu entsprechen. Je nach Größe der Pumpen: Polychloropren (CR), Polyethylenchlorosulfon (CSM), Ethylenpropylendien (EPDM), Naturkautschuk (NK), Silikon (SIL), Thermoplast (TPA).
- 3 Rollkörper.
- 4 Rotor.
- 6 Gegenflansch...
- 6 Anschlussstutzen.

- Dichte: max. 1,8
- Mindestdurchsatz: 40 l/h
- Höchstdurchsatz: 20 m³/h
- Höchstdruck: 1.5 bar
- Höchsttemperatur: 120 °C
- Selbstansaugend: 5 mWS
- Viskosität max. 15.000 mPas

## **BAUREIHE PMA**

## DIE EINFACHE LÖSUNG FÜR INDUSTRIELLEN TRANSFER UND DOSIERUNG





- **1** Kunststoffgehäuse (PFV) für verbesserte Korrosionsbeständigkeit.
- 2 Schlauch. Neopren und Thermoplast.
- **3 Flexibler,**leicht auszuwechselnder Schlauch.

- Mindestdurchsatz: 14 l/h
- Höchstdurchsatz: 200 l/h
- Höchstdruck: 1.5 bar
- Höchsttemperatur: 120°C
- Selbstansaugend: 5 mWS maximum
- Maximale Dichte: 2
- Viskosität max. 15.000 mPas

### **BRANCHEN UND ANWENDUNGEN**





### ) UMWELT

Flüssigschlämme, Kalkmilch, Polymere, Eisenchlorid, Schäume und Fette.



### **MECHANIK**

Öl-Wasser-Gemische, Walzöl, Schneidöle Motorschmiermittel, Schlämme von Motorschmiermitteln, Latex.



### ) CHEMIE

Klebstoffe, Farben, Lacke, Polymere, Entschwefelung von Verbrennungsgasen, Faserbearbeitung, kolloidales Silizium, Waschmittel.



### NEUE ENERGIEN

Öl, Biodiesel, Most, Schlempe, Kohlen-Wasser-Gemische, Uranatmasse.



### **MINERALIEN**

Mineralschlämme, Sprengstoffe, Polymere, weiche Massen, Brei, Mörtel, aus Abfällen gewonnene Brennstoffe, Chrom(VI)-Reduktion, Färbemittel, Schlämme, Emaille, Spritzbetonzubereitung, Bergbaurückstände.



#### NAHRUNGSMITTEL

Schlachtabfälle, Käseteige, Farbstoffe, Frucht-/Gemüsepüree, Sirup, Soßen, Cremes.



### **PAPIER**

Mineralschlämme (Kaolin, Talk, Bentonit, Kalziumkarbonat Titandioxid), Bindemittel (Stärke, Kasein, AKD, PVA, CMC, Latex), Zusatzstoffe (Retentionsmittel, Dispersiermittel, optische Aufheller), Überzug, Polymere.



### ) ÖL UND GAS

Bohrschlämme.